

1998/99

# RESTITUTIONSBERICHT

**BM** **UK**  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR UNTERRICHT  
UND KULTURELLE  
ANGELEGENHEITEN

## BERICHT

### DER BUNDESMINISTERIN FÜR UNTERRICHT UND KULTURELLE ANGELEGENHEITEN AN DEN NATIONALRAT

#### ÜBER DIE RÜCKGABE VON KUNSTGEGENSTÄNDEN AUS DEN ÖSTERREICHISCHEN BUNDESMUSEEN UND SAMMLUNGEN GEMÄSS § 2 ABS. 3 DES BUNDESGESETZES BGBl. I 181/1998

Das gegenständliche Bundesgesetz verpflichtet den Bundesminister für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten, den Nationalrat über die erfolgte Über-  
eignung von Kunstgegenständen in einem Bericht  
jährlich zu informieren.

Zum Verständnis dieser komplexen Thematik darf  
zunächst darauf hingewiesen werden, dass die Repu-  
blik Österreich nach dem Ende des Zweiten Welt-  
krieges im Rahmen ihrer seinerzeitigen Rückstel-  
lungsgesetzgebung neben anderen Vermögenswerten  
auch Kunstgegenstände, die den früheren Eigen-  
tümern unrechtmäßig entzogen worden waren, an  
diese Eigentümer oder deren Rechtsnachfolger  
zurückgegeben hat. Eine Statistik des Bundesdenk-  
malamtes zeigt, dass zwischen 1945 und 1948 13.500  
beschlagnahmte oder freiwillig zur Bergung über-  
gebene Objekte zurückgegeben wurden. Mit den bei-  
den Kunst- und Kulturbereinigungsgesetzen 1969,  
1986 und der Novelle 1995, wonach auch jene Kunst-  
und Kulturgüter, die nicht an ihre rechtmäßigen  
Eigentümer zurückgegeben werden konnten, an den  
Bundesverband der Israelitischen Kultusgemeinden  
Österreichs übermittelt worden sind, hat die bisherige  
Rückstellungsgesetzgebung in diesem Bereich ihre  
Fortsetzung erfahren.

In der Folge boten die Ergebnisse der Aufarbeitung  
des archivalischen Materials zum Thema „Raub und  
Restitution von Kunst- und Kulturgegenständen“ in  
den 90er Jahren sowie konkrete Anlassfälle wie die  
Zurückbehaltung der Schiele-Bilder aus der Samm-  
lung Leopold im Jänner 1998 den Anlass, um die Ar-  
chive der Bundesmuseen und Sammlungen sowie des  
Bundesdenkmalamtes für eine systematische Aufar-  
beitung zu öffnen.

Im März 1998 habe ich eine Kommission für die  
Provenienzforschung an allen Bundesmuseen und  
Sammlungen eingesetzt. Den Vorsitz führt Prof. Dr.  
Ernst Bacher vom Bundesdenkmalamt. Der Auftrag  
dieser Kommission besteht darin, die in der Zeit zwi-  
schen 1938 und 1945 erworbenen Kunst- und Kultur-  
gegenstände sowie die Restitutionen nach dem Zwei-  
ten Weltkrieg systematisch zu katalogisieren, um alle  
Fragen über die Besitzverhältnisse während der Zeit  
der NS-Herrschaft und der unmittelbaren Nachkriegs-  
zeit aufzuklären und auf der Basis des vorhandenen

Archivmaterials in den Sammlungen des Bundes und  
im Bundesdenkmalamt den Rechtstitel der Republik  
Österreich an diesen Gegenständen zu überprüfen.

Bereits erste Ergebnisse der Tätigkeit dieser Kom-  
mission ließen erkennen, dass es sich im Wesentlichen  
um drei Kategorien von Rückgabetatbeständen  
handelt, die in der Folge auch Eingang in das vorer-  
wähnte Bundesgesetz gefunden haben:

1. Kunst- und Kulturgegenstände, die Gegenstand  
von Rückstellungen an die ursprünglichen Eigen-  
tümer oder deren Rechtsnachfolger von Todes  
wegen waren und nach dem 8. Mai 1945 im Zuge  
eines darauf folgenden Verfahrens nach den Be-  
stimmungen des Ausfuhrverbotsgesetzes unentgelt-  
lich in das Eigentum des Bundes übergegangen  
sind und sich noch im Eigentum des Bundes be-  
finden;
2. Kunstgegenstände, die zwar rechtmäßig in das Ei-  
gentum des Bundes übergegangen sind, jedoch  
zuvor Gegenstand eines Rechtsgeschäftes gemäß  
§ 1 des Bundesgesetzes vom 15. Mai 1946 über die  
Nichtigerklärung von Rechtsgeschäften und sonsti-  
gen Rechtshandlungen, die während der deutschen  
Besetzung Österreichs erfolgt sind, waren, in das  
Eigentum der Republik Österreich gelangt sind und  
sich noch im Eigentum des Bundes befinden;
3. Kunstgegenstände, die nach Abschluss von Rück-  
stellungsverfahren nicht an die ursprünglichen  
Eigentümer oder deren Rechtsnachfolger von  
Todes wegen zurückgegeben werden konnten, als  
herrenloses Gut unentgeltlich in das Eigentum des  
Bundes übergegangen sind und sich noch im  
Eigentum des Bundes befinden.

Das Bundesgesetz über die Rückgabe von Kunstge-  
genständen aus den Österreichischen Bundesmuseen  
und Sammlungen, BGBl. Nr. I 181/1998, wurde pa-  
rallel zu den Forschungsarbeiten der vorerwähnten  
Provenienzforschungskommission in Kooperation  
meines Ministeriums, ferner des Bundesministeriums  
für Finanzen und des Bundeskanzleramtes erarbeitet  
und ermächtigt mich im Rahmen der vorerwähnten  
Restitutionstatbestände zur Feststellung der ursprüng-  
lichen Eigentümer oder deren Rechtsnachfolger von  
Todes wegen sowie zur Übereignung der Kunst  
gegenstände an diese.

## 2 RESTITUTIONSBERICHT

§ 3 des Bundesgesetzes sieht die Einrichtung eines Beirates vor, der sich bei der Feststellung jener Personen, denen Kunstgegenstände zu übereignen sind, zu beraten hat. Dieser Beirat hat sich am 9. Dezember 1998 konstituiert. Er besteht aus folgenden Mitgliedern:

### Vorsitzender:

Sektionschef  
DR. RUDOLF WRAN  
Bundesministerium für Unterricht  
und kulturelle Angelegenheiten

### Mitglieder:

Oberrätin  
DR. ILSEBILL BARTA-FLIEDL  
Bundesministerium für  
wirtschaftliche Angelegenheiten

Generalanwalt  
DR. PETER ZETTER  
Bundesministerium für Justiz

Vizepräsident  
DR. MANFRED KREMSEK  
Finanzprokuratur

UNIV.-PROF. DR. HELMUT KONRAD  
Karl-Franzens-Universität Graz

UNIV.-PROF. DR. ARTUR ROSENAUER  
Universität Wien

Direktor  
HR UNIV.-PROF. DR. MANFRIED RAUCHENSTEINER  
Heeresgeschichtliches Museum

Der Beirat ist seiner Beratungspflicht in insgesamt sieben Sitzungen nachgekommen, hat die von der Kommission für Provenienzforschung vorgelegten Unterlagen einer eingehenden Prüfung unterzogen und hat mir Gutachten über die anhängigen Restitutionsfälle erstattet. Demnach hat der zuständige Bundesminister in den aus der nachstehenden Liste ersichtlichen Fällen zum Stichtag 18. August 1999 von seiner Ermächtigung zur Übereignung gemäß § 2 Abs. 1 leg. cit. Gebrauch gemacht.

Wien, 27. Oktober 1999

Konvolut:

### I. An die Erben nach CLARISSE ADELAIDE ROTHSCHILD und LOUIS NATHANIEL ROTHSCHILD:

#### A. Sammlung Clarice (Alphonse) Rothschild:

##### Österreichische Galerie Belvedere

- Johann Gottfried Auerbach: Bildnis der Kaiserin Maria Theresia  
Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 4259, AR Kat.-Nr. 2423
- Johann Gottfried Auerbach: Bildnis des Kaisers Franz I. Stephan von Lothringen. Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 4314, AR Kat.-Nr. 2422
- Matthäus Donner („G.R.D. signiert“): Venus und Adonis (in Widmungsakt und Übernahmebestätigung 1948 als „Liebespaar“ angeführt). Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 4261, AR Kat.-Nr. 364

- Jakob Gabriel Mollinarolo (1947 Georg Raphael Donner zugeschrieben, 1969 als Franz Zächerle [Mollinarolo?] inventarisiert): Venus und der tote Adonis, Bleirelief (in Widmungsakt und Übernahmebestätigung 1948 als „Liebespaar“ angeführt)  
Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 5856, AR Kat.-Nr. 1078
- Jakob Gabriel Mollinarolo (1947 Georg Raphael Donner zugeschrieben, 1969 inventarisiert als Franz Zächerle [Mollinarolo?]): Venus und Adonis, Bleirelief. Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 5857, AR Kat.-Nr. 1078
- Österreichischer Maler um 1770/80: Bildnis Kaiser Josephs II. (Halbfigur), 93 x 74.  
Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 4258, AR Kat.-Nr. 297
- August von Pettenkofen: Strohbeladener Wagen mit drei Pferden vor ungarischem Gehöft. Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 4553

### Kunsthistorisches Museum

#### Gemäldegalerie

- Hans de Jode (bezeichnet in der AR-Liste: holländischer Maler 17. Jhdt.; in der Übernahmsliste: Pieter van Laer): Maultiere an der Tränke. KHM – Inv.-Nr. GG 9097, AR Kat.-Nr.345
- Isack van Ostade (bezeichnet in der AR-Liste: Adrian Ostade): Wagen/Bauern vor der Schenke  
KHM – Inv.-Nr. GG 9098, AR Kat.-Nr. 851
- Gabriel Metsu (bezeichnet in der AR-Liste: Mieris): Offizier und Dame. KHM – Inv.-Nr. GG 9099, AR Kat.-Nr.859
- Hyacinthe de Rigaud: Bildnis des Grafen Philipp Ludwig Wenzel von Sinzendorf. KHM – Inv.-Nr. GG 9010, AR Kat. Nr. 864
- Frans Hals: Männliches Bildnis (heute: Tieleman Roosterman)  
KHM – Inv.-Nr. GG 9009, AR Kat.-Nr. 866
- Jan Wynants:Große Landschaft mit Jägern  
KHM – Inv.-Nr. GG 9100, AR Kat.-Nr. 867
- David Teniers, der Jüngere: Erzherzog Leopold Wilhelm in seiner Galerie in Brüssel. KHM – Inv.-Nr. GG 9008, AR Kat. Nr. 856

#### Sammlung Alter Musikinstrumente

- Kleine Harfe („Einfachpedalharfe“)  
KHM – Inv.-Nr. SAM 597, AR Kat.-Nr. 980
- Jagdhorn/Silberhorn, Michael Leichamschneider  
KHM – Inv.-Nr. SAM 598, AR Kat.-Nr. 1765
- Naturtrompete, Joahannes Leichamschneider  
KHM – Inv.-Nr. SAM 599, AR Kat.-Nr. 3132
- Hammerflügel Steinway& Sons, 19. Jhdt.  
KHM – Inv.-Nr. SAM 600, AR Kat.-Nr.?

#### Hofjagd- und Rüstkammer (Waffensammlung)

- Trabantenkuse der Leibwache Kaiser Rudolfs II., schwarz geätzt, Meister H.S. 1577 Austr.  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2254, AR Kat.-Nr. 101
- Trabantenkuse der Leibwache Kaiser Ferdinands II., schwarz geätzt und vergoldet, 1620, Austriacum  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2257, AR Kat.-Nr. 104
- Ganze Roßstirn aus Eisen mit geschnürten Rändern („Kaiser Maximilian II., von der Wiener Garnitur B 73 und A 610“), Arbeit des Mathäus Frauenpreis, Augsburg um 1550, Austriacum  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2236, AR Kat.-Nr. 113
- Trabantenhelmbarte der Leibwache des Kaiser Matthias, schwarz geätzt, 1612, Austriacum  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2256, AR Kat.-Nr. 1002
- Trabantenhelmbarte Kaiser Matthias, schwarz geätzt, 1612, Austriacum. KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2272, AR Kat.-Nr. 1004
- Trabantenpartisane mit aufklappbaren Ohren und ebensolcher Stoßklinge, Italien, Mitte 16. Jhdt. (1947: „Runk, zusammenlegbar, goldtauschiert, Mitte 16. Jhdt.. Zu den Wiener Stücken A 457 und A 458 der Wiener Waffensammlung gehörig, welche von der Wache Kaiser Karl V. geführt wurden, Austriacum“)  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2255, AR Kat.-Nr. 1007

7. Trabanten-Partisane König Ludwig XIII., goldtauschiert, französisch 17. Jhdt. KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2273, AR Kat.-Nr. 1012
8. Pferdekaparation in drei Teilen, getrieben und tauschiert, Art des Giovanni Serabaglio, Mailand um 1560 (dazu die Riemen Nr. 2973) Vgl. die engverwandte Rüstung Ferdinands von Tirol der Wiener Sammlung A 785  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2274, AR Kat.-Nr. 1027
9. Kurze Radschloßbüchse, Lauf und Schloß eisengeschnitten, Schaft holzgeschnitzt, Beineinlagen, verwandt den Gewehren der Jagdkammer Kaiser Ferdinands III., Austriacum  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2276, AR Kat.-Nr. 2299
10. Zwillingsjagdbüchse, glatt, Heinrich Ebert, Wien 19. Jhdt., Austriacum. KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2277, AR Kat.-Nr. 2301
11. Pistole mit Radschloß, antiker Krieger, französisch um 1580  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2240, AR Kat.-Nr. 2302
12. Degen, Gefäß in Art des Damiano da Nervi, Klinge signiert Enrico Piccinino, Mailand., Gegenstück zu A 586 der Wiener Waffensammlung. KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2278, AR Kat.-Nr. 2316
13. Pulverflasche, emailliert, vergoldete Beschläge, Prag um 1610, Kunstammerstück, Austriacum  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2279, AR Kat.-Nr. 2484
14. Deutsche Armbrustwinde, datiert 1561  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2251, AR Kat.-Nr. 2854
15. Pferdemaulkorb aus verzintem Schiedeeisen, mit Doppeladler, deutsch, datiert 1565  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2245, AR Kat.-Nr. 2893
16. Radschloßbüchse, Lauf und Schloß silbertauschiert, Lauf bezeichnet G F 1631. Schaft geschnitzt vom sog. Meister mit der Tierkopfranke. Aller Wahrscheinlichkeit nach aus der Gewehrhammer Kaiser Ferdinands III, Austriacum  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2281, AR Kat.-Nr. 3364
17. Luntenschloßbüchse, Bein eingelegt, deutsch, Anfang 17. Jhdt.  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2283, AR Kat.-Nr. 3366
18. Pistolen-Coltelaggio, Frankreich um 1555/60 (1947: „Degen, Klinge Solingen, 1548, Gefäß silbertauschiert, am Knauf gekrönter Doppeladler, deutsch 2. Hälfte 16. Jhdt., Austriacum“)  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2250, AR Kat.-Nr. 3378
19. Pistolen-Coltelaggio, Frankreich um 1555/60. (1947: „Prunkschwert mit Schießvorrichtung; engverwandt mit den Prunkschwertern Erzherzog Ferdinand von Tirol A 587 und A 792 der Wiener Waffensammlung, Austriacum“)  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2249, AR Kat.-Nr. 3381a
20. Säbel (Krummschwert) in einer Scheide aus grünem Seidensamt, 2. Hälfte 16. Jhdt. (1947: „Prunkschwert eisengeschnitten und goldtauschiert; engverwandt mit den Prunkschwertern Erzherzog Ferdinands von Tirol A 587 und A 792 der Wiener Waffensammlung, Austriacum“)  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2248, AR Kat.-Nr. 3381 b
21. Musketengabel, Gabel: Arbeit des Münchner Eisenschneiders Emanuel Sadeler, Schaft: Arbeit des Schäfers Adam Vischer, um 1600/1610 (1947: „Gegenstück zu D 174a der Wiener Waffensammlung“). KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2252, AR Kat.-Nr. 3385
22. Slatte Muskete, Kolbengriff und -kopf verbeint, Radschloß Surler-Marken, Elfenbeineinlagen, darunter zweimal Doppeladler, Austriacum. KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2282, AR Kat.-Nr. 3365
23. Vier Riemen zur Kapartion (KHM-Inv.-Nr. HJRK A 2274, AR 1027)  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2275, AR Kat.-Nr. 2973a-d
24. Ein Paar Pistolen mit Batterieschloß, einläufig, Steinschloß, Schaft Thuja mit Reliefaufgabe in Eisen, Ranken mit Tieren, signiert Lazaro Lararino, Cominazzo, Ladstock mit Affen als Kappe, italienisch um 1700  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2243, AR Kat.-Nr. 2290
25. Kindersäbel, Jaspisgriff, 1751  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2280, AR Kat.-Nr. 3133
26. Schweizer Hammer, 16. Jhdt.  
KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2271, AR Kat.-Nr. 98

## Kunstammer

1. Astrologische Scheibe aus Messing, Georg Hartmann, 1541  
KHM – Inv.-Nr. KK 9823, AR Kat.-Nr. 1536
2. Proportionszirkel („Großer Messingzirkel“), Nikolaus Blondeau  
KHM – Inv.-Nr. KK 9824, AR Kat.-Nr. 1477
3. Proportionszirkel („Großer Messingzirkel“), Heinrich Stolle, Prag  
KHM – Inv.-Nr. KK 9825, AR Kat.-Nr. 1478
4. Klappensonnenuhr, Thomas Tucher („Kompaß in Buchform, Elfenbein, bunt graviert, Bronzebeschläge“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9826, AR Kat.-Nr. 1712
5. Äquatoriale Tischsonnenuhr, Gottfried Weiss („Gerät zum Messen des Sonnenstandes, Messing und Eisen graviert, Laub- und Bandelwerk“). KHM – Inv.-Nr. KK 9827, AR Kat.-Nr. 1714
6. Horizontale Tischsonnenuhr („Kehlheimer Platte, geätzt, signiert F.V.“). KHM – Inv.-Nr. KK 9828, AR Kat.-Nr. 1736
7. Halbkreisgerät, Johann Friedrich Franke  
KHM – Inv.-Nr. KK 9829, AR Kat.-Nr. 1737
8. Bergwerkskompaß („Holzplatte, mit Beineinlagen, zwei Kompass, Messingstab“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9830, AR Kat.-Nr. 1738
9. Proportionalinstrument, Johann Friedrich Franke, Messing, 1640  
KHM – Inv.-Nr. KK 9831, AR Kat.-Nr. 1792
10. Astrolabium aus Messing (mit Wappen Kurt von Senftenau), italienisch, 16. Jhdt. KHM – Inv.-Nr. KK 9832, AR Kat.-Nr. 1793
11. Reisesonnenuhr („Kleiner Kompaß in einem ovalen Büchchen aus Buchsbaumholz, gefaßt, auf dessen Deckel das Wappen und der Name des Prinzen Wilhelm von Oranien geschnitzt sind, niederländisch 16. Jhdt.“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9833, AR Kat. Nr. 2535
12. Ringsonnenuhr  
KHM – Inv.-Nr. KK 9834, AR ?
13. Emailtäfelchen mit Himmelkreisen (Fälschung) („Astronomische Bronzeplakette um 1600“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9835, AR Kat. Nr. 2597
14. Achteckige Reisesonnenuhr, Bion N. („Kompaß“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9836, AR Kat.-Nr. 2602
15. Achteckige Reisesonnenuhr, Nicolaus III. Rugendas („Sonnenuhr“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9837, AR Kat.-Nr. 2603
16. Astrolabium aus Messing, graviert und vergoldet, von Thomas Pregel 1629 gezeichnet  
KHM – Inv.-Nr. KK 9838, AR Kat.-Nr. 2637
17. Astrolabium aus Messing, graviert und vergoldet, als Ornamentzeichner: Mohammed Sakir, Verfertiger: Al-Ali-Abd, arabisch, Anfang 17. Jhdt.  
KHM – Inv.-Nr. KK 9839, AR Kat.-Nr. 2638
18. Büchsenonnenuhr, graviert und vergoldet, im Inneren ein Kompaß von Christoph Schiessler, Augsburg 1557  
KHM – Inv.-Nr. KK 9840, AR Kat.-Nr. 2639
19. Büchsenonnenuhr, viereckige, graviert und vergoldet, von Christoph Schiessler, Augsburg 1560  
KHM – Inv.-Nr. KK 9841, AR Kat.-Nr. 2640
20. Himmelskugel, Johann Baptist Homann („Kleiner Himmelsglobus, Gold getrieben, mit gravierten Sternbildern, in einem Lederfuteral, deutsch 16. Jhdt.“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9842, AR Kat.-Nr. 2641
21. Armillarsphäre, Pierre de Fobis („Sphärenglobus aus vergoldetem Messing, mit Uhrwerk, auf drei Säulen ruhend, französisch 16. Jhdt.“). KHM – Inv.-Nr. KK 9843, AR Kat.-Nr. 2643
22. Wegmesser („Astronomische Kontrolluhr aus vergoldeter Bronze, innen emailliert, 16. Jhdt.“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9844, AR Kat.-Nr. 2644
23. Himmelsglobus („Globus aus versilberter Bronze, in vergoldetem Bronzegeßell, von Hermann Diepel in Giessen“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9845, AR Kat.-Nr. 2648

## 4 RESTITUTIONSBERICHT

24. Rundes, dosenförmiges Gehäuse einer Tischuhr, sog. Orpheusuhr („atronimische Uhr, Bronze vergoldet, 16. Jhd.“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9846, AR Kat.-Nr. 2653
25. Büchsensonnenuhr in Form eines Wappenschildes, Bronze vergoldet, 16. Jhd. KHM – Inv.-Nr. KK 9847, AR Kat.-Nr. 2654
26. Klappsonnenuhr Kaiser Maximilians II., Elfenbein, Nürnberg 1571  
KHM – Inv.-Nr. KK 9848, AR Kat.-Nr. 2655
27. Ewiger Kalender, um 1600  
KHM – Inv.-Nr. KK 9849, AR Kat.-Nr. 3038
28. Feldmeßgerät, Rom 1674 („Elevierinstrument, Messing, Rom 1674“). KHM – Inv.-Nr. 9853, (AR Kat.-Nr. 2647?)
29. Reisesonnenuhr, Kompaß und Monduhr in Form eines Globus, französisch 17. Jhd („Kleine Weltkugel, aus graviertem Elfenbein, enthaltend eine Sonnenuhr und einen Kompaß“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9854, AR Kat.-Nr. 2642
30. Geometrisches Besteck als Einband eines Gebetbuchs, Erasmus Habermel. KHM – Inv.-Nr. KK 9855, AR Kat.-Nr. 3233
31. Reiseuhr, viereckig („Astronomische Uhr, Bronze vergoldet, 16. Jhd.“). KHM – Inv.-Nr. KK 9863, (AR Kat.-Nr. 2655)
32. Tischuhr („Uhr aus Bergkristall, Silber montiert, 16. Jhd.“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9864, AR Kat.-Nr. 2649
33. Astronomisches Instrument in Etui, 16. Jhd.  
KHM – Inv.-Nr. KK 9865, AR Kat.-Nr. 2645
34. Stellzirkel mit gravierten Ranken, Christoph Trechsler  
KHM – Inv.-Nr. KK 9866, AR Kat.-Nr. 1692
35. Monstranzuhr („Astronomisches Instrument, Bronze vergoldet, Ende 16. Jhd.“). KHM – Inv.-Nr. KK 9867, AR Kat.-Nr. 2689
36. Nachtuhr („Astronomische Uhr, Bronze vergoldet, 16. Jhd.“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9868, AR Kat.-Nr. 2650
37. Fragment eines wissenschaftlichen Instruments („Zwölf Bronze-fragmente, Ringsonnenuhr“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9869, AR Kat.-Nr. 2579
38. Mikroskop mit Futteral, Alexis Magny („Mikroskop in Lederkassette, reich vergoldete Bronzemontierung mit Goldpressung, französisch, 18. Jhd.“). KHM – Inv.-Nr. KK 9870, AR Kat.-Nr. 410
39. Weibliches Bildnis. Holzmedaillon („Medaillon aus Buchsbaumholz, Anna von Ungarn“)  
KHM – Inv.-Nr. KK 9978, AR Kat.-Nr. 3293
40. Weibliches Bildnis. Holzmedaillon („Dame in reicher Renaissance-tracht“). KHM – Inv.-Nr. KK 9979, AR Kat.-Nr. 3294
41. Zeremonienstab („Zeremonienstab, 1660“)  
KHM – Inv.-Nr. Weltl. Schk. XIV 189, AR Kat.-Nr. 3362
42. Art. Nr. 1036 eine große und zwei kleinere Laternen von einem venezianischen Segelschiff, Eisen, vergoldet, bronziert, erste Hälfte 17. Jahrhundert.

### Münzkabinett

1. Goldmedaille des Fürsten Ludwig von Anhalt an goldener Kette  
KHM – Inv.-Nr. 39.310/1914 B, AR Kat.-Nr. 2522
2. Medaille auf das Schützenfest der Dresdner Schützengesellschaft, 1537. KHM – Inv.-Nr. 39.312/1914 B, AR Kat.-Nr. 2790
3. Perlmuttermedaille auf Herzog Philipp den Schönen von Burgund (Perlmuttermedaille Anna von Ungarn, BDA, K. 53, M. 3, fol. 33r ?). KHM – Inv.-Nr. 39.310/1914 B, AR Kat.-Nr. 3291

### Heeresgeschichtliches Museum

1. Österreichische Kavalleriestandarte, Modell 1858 (1856) mit Spitzen aus der Zeit von 1765–1780. Inv.-Nr. 17.790, AR Kat.-Nr. 88a
2. Österreichische Kavalleriestandarte, Modell 1858 (1856) mit Spitzen aus der Zeit von 1765–1780. Inv.-Nr. 17.791, AR Kat.-Nr. 88b
3. Großes Pulverhorn mit Messingbeschlägen und dem Doppeladler (stark beschädigt). Inv.-Nr. 39.323, AR Kat.-Nr. 1731

4. Degenkuppel aus blauem Samt, goldbestickt  
Inv.-Nr. 17.792, AR Kat.-Nr. 2918
5. Degentasche aus graugrünem Samt mit Borten eingefaßt, Ende 16. Jhd. – Reste. Inv.-Nr. 17.793, AR Kat.-Nr. 3316
6. Degenbandelier aus rotem Samt mit reicher Applikationenstickerei, 17. Jhd. Inv.-Nr. 17.794, AR Kat.-Nr. 3387

### Österreichische Nationalbibliothek

1. Rothschild-Stundenbuch, flämisch, um 1510/20 (einst an der Bibliotheca Palatina Heidelberg)  
ÖNB-Signatur: Cod. Ser. n. 2844, AR Kat.-Nr. 3390

### Graphische Sammlung Albertina

1. Rudolf von Alt: Die Brautpforte an der Nordseite der Sebalduskirche in Nürnberg („Kirchenportal“), Aquarell  
Albertina – Inv.-Nr. 30.672, Österreichische Schule 19. Jhd. 38, Koschatzky A. V. 68/16, AR Kat.-Nr. 767
2. Altwiener Maler: Mädchenhalbfigur im Profil nach rechts, Bleistiftzeichnung („Bleistiftzeichnung eines jungen Mädchens“)  
Albertina – Inv.-Nr. 30.673 (noch nicht aufgefunden), AR Kat.-Nr. 415
3. Jakob Blechinger (nach Martin van Meytens): Maria Theresia, Heliogravüre (noch nicht aufgefunden)  
Albertina – Inv.-Nr. (?), AR Kat.-Nr. 1140
4. Johann Nepomuk Höchle: Parade vor den Mauern Wiens („Szene von einer Parade“). Albertina – Inv.-Nr. 30.676 (Österreichische Schule 19. Jhd. 8), AR Kat.-Nr. 489
5. Johann Nepomuk Höchle: Militärfeuerwehr vor dem Wiener Glacis, Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 30.677 (Österreichische Schule 19. Jhd. 8), AR Kat.-Nr. 490
6. Johann Nepomuk Höchle: Parade am Rennweg („Exerzierendes Regiment“), Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 30.678 (Österreichische Schule 19. Jhd. 8), AR Kat.-Nr. 508
7. Johann Nepomuk Höchle: Parade eines ungarischen Grenadierregiments („Musikchor“), Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 30.679 (Österreichische Schule 19. Jhd. 8), AR Kat.-Nr. 509
8. Joseph Kriehuber: Halbfigur eines Bauernmädchens („Oberösterreichisches Bauernmädchen“), Aquarell  
Albertina – Inv.-Nr. 30.668 (Österreichische Schule 19. Jhd. 27); AR Kat.-Nr. 414
9. August Pettenkofen: Zwei Zigeunerkinde bei Feuerkessel („Zigeunerknaben“), Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 30.670 (Österreichische Schule 19. Jhd. 41); AR Kat.-Nr. 484
10. August von Pettenkofen: Zigeunerlager mit Wagen („Zigeunerlager“), Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 30.674 (Österreichische Schule 19. Jhd. 41), AR Kat.-Nr. 770
11. August von Pettenkofen: Zigeunerlager mit zwei Pferden („Zigeunerlager“). Albertina – Inv.-Nr. 30.675 (Österreichische Schule 19. Jhd. 41), AR Kat.-Nr. 771
12. Johann Elias Ridinger: Ludwig XV., König von Frankreich, Kreide weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.680 (D.1153a), AR Kat.-Nr. 463
13. Johann Elias Ridinger: Peter II., Kaiser von Rußland, Kreide, weiß gehöht. Albertina – Inv.-Nr. 30.681 (D.1153b), AR Kat.-Nr. 464
14. Johann Elias Ridinger: Carl Eugen Herzog von Württemberg, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.682 (D.1153c), AR Kat.-Nr. 465
15. Johann Elias Ridinger: Maria Theresia, Kaiserin von Österreich, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.683 (D.1153d), AR Kat.-Nr. 467
16. Johann Elias Ridinger: Fridericus V. König von Norwegen, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30684 (D. 1153e), AR Kat.-Nr. 468

17. Johann Elias Ridinger: Joseph II. Kronprinz von Österreich, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.685 (D.1153f), AR Kat.-Nr. 469
18. Johann Elias Ridinger: Friedrich Heinrich Graf von Seckendorf, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.686 (D.1153g), AR Kat.-Nr. 471
19. Johann Elias Ridinger: Carl VII., römischer Kaiser, Kreide, weiß gehöht. Albertina – Inv.-Nr. 30.687 (D. 1153h), AR Kat.-Nr. 472
20. Johann Elias Ridinger: Friedrich II. König von Preußen, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.688 (D.1153i), AR Kat.-Nr. 473
21. Johann Elias Ridinger: August III. König von Polen, Kreide, weiß gehöht. Albertina – Inv.-Nr. 30.689 (D.1153j), AR Kat.-Nr. 474
22. Johann Elias Ridinger: Carl Alexander Herzog von Lothringen, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.690 (D.1153k), AR Kat.-Nr. 475
23. Johann Elias Ridinger: Adolph Friedrich Kronprinz von Norwegen, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.691 (D.1153l), AR Kat.-Nr. 476
24. Johann Elias Ridinger: Elisabeth Kaiserin von Rußland, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.692 (D.1153m), AR Kat.-Nr. 477
25. Johann Elias Ridinger: Franz I. Kaiser von Österreich, Kreide, weiß gehöht  
Albertina – Inv.-Nr. 30.693 (D.1153n), AR Kat.-Nr. 478
26. Anton Strassgschwandtner: Beduine zu Pferd, Lithographie („Zeichnung“). Albertina – Inv.-Nr. 1948/190 (Ö.K. Strassgschwandtner, Bd. II. fol. 2), AR Kat.-Nr. 434
27. Anton Strassgschwandtner: Reitender Kosak, Lithographie (Zeichnung“)  
Albertina – Inv.-Nr. 1948/191 (Ö.K. Strassgschwandtner), AR Kat.-Nr. 436
28. Eine Zeichnung, AR 415, Mädchenhalbfigur im Profil nach rechts, Bleistift, halbrunder Anschluss
12. Standuhr, signiert Robin, Louis XV.  
MAK – Inv.-Nr. 30.223, H 1926, AR Kat.-Nr. 599
13. Standuhr, signiert Rochette (Cl. Cressard?), Louis XV.  
MAK – Inv.-Nr. 30.534, H 1962, AR Kat.-Nr. 603
14. Dressoir, Nuß, Marmor, französisch Ende 16. Jhdt. („Renaissance-Schrank mit Säulen, Frankreich 16. Jhdt.“)  
MAK – Inv.-Nr. 30.572, H 1966, AR Kat.-Nr. 609
15. Renaissance-Armstuhl, Caquetoire, Nußholz geschnitzt, Frankreich 16. Jhdt. MAK – Inv.-Nr. 30.533, H 1961, AR Kat.-Nr. 632
16. Röhrenförmiges (stabförmiges) Necessaire (Dose), Gold mit Schuppenmuster, 18. Jhdt.  
MAK – Inv.-Nr. 30.254, Go 1869, AR Kat.-Nr. 1096
17. Rechteckige Golddose (Perlmutter) mit Relief-Mosaik Artemis, französisch gegen 1740  
MAK – Inv.-Nr. 30.553, Go 1888, AR Kat.-Nr. 1126
18. Ovale Dose mit Reliefs, Moosachat und Email, 19. Jhdt.  
MAK – Inv.-Nr. 30.552, Go 1887, AR Kat.-Nr. 1203
19. Runde Dose mit Goldemail, Schäferpaar, 18. Jhdt.  
MAK – Inv.-Nr. 30.258, Go 1873, AR Kat.-Nr. 1510
20. Teekanne Heliotrop mit Goldmontierung, 18. Jhdt.  
MAK – Inv.-Nr. 30.262, Go 1877, AR Kat.-Nr. 1515
21. Perlmutterdose mit Zickzack-Streifen und Klappdeckel, 18. Jhdt.  
MAK – Inv.-Nr. 30.259, Go 1874, AR Kat.-Nr. 1556
22. sog. Polenteppich, persisch, Anfang 17. Jhdt.  
MAK – Inv.-Nr. 30.201, Text 9303, AR Kat.-Nr. 2002
23. Teppich der Gruppe kleiner Seidenteppiche aus Kashan, 2. Hälfte 16. Jhdt. („Kleiner Medaillon-Teppich, persisch 16. Jhdt.“)  
MAK – Inv.-Nr. 30.202, Text 9304, AR Kat.-Nr. /2008 (?)
24. Seidenvorhänge („Wandbehang mit Chenillien-Stickerei, Louis XVI.“). MAK – Inv.-Nr. 30.578, Text 9410, AR Kat.-Nr. 2068
25. Wirkteppich, Persien, Anfang 17. Jhdt. („Gewirkte Decke, persisch 16. Jhdt.“)  
MAK – Inv.-Nr. 30.203, Text 9305, AR Kat.-Nr. 2451
26. Essig- und Ölflasche, sog. Medici-Porzellan, Florenz 2. Hälfte 16. Jhdt. MAK – Inv.-Nr. 30.569, Ke 8050, AR Kat.-Nr. 2751
27. Kleine Schildpattkassette mit Goldpiqué, österreichisch-süddeutsch, um 1730  
MAK – Inv.-Nr. 30.554, Go 1889, AR Kat.-Nr. 2830 (853)
28. Silber-Schützenpokal, Regensburg, datiert 1586 und 1607  
MAK – Inv.-Nr. 30.558, Go 1893, AR Kat.-Nr. 2906
29. Limoges-Schüssel, Maleremail, eherne Schläge  
MAK – Inv.-Nr. 30.253, Em 441, AR Kat.-Nr. 3028
30. Silberhumpen mit Jagdszenen, Schweiz 16. Jhdt. (Silberner Deckelbecher, getrieben mit Wappen, Basel 2. Hälfte 16. Jhdt.)  
MAK – Inv.-Nr. 31.563, Go 1908, AR Kat.-Nr. 3046
31. Moschee-Lampe, Glas, 14. Jhdt.  
MAK – Inv.-Nr. Gl 3034a oder GL 3035 (vgl. AR Kat.-Nr. 2737), AR Kat.-Nr. 3313
32. Arabische Glas-Moschee-Ampel, emailiert, mit Inschriften, Ende 14. Jhdt. MAK – Inv.-Nr. Gl 3034a oder GL 3035 (vgl. AR Kat.-Nr. 3313), AR Kat.-Nr. 2737 (221)
33. Majolikaschüssel „al berettino“, Entführung der Helena, mit dem Wappen der venezianischen Familie Foscari, Bandfeld mit Grotesken auf blauem Grund, signiert und datiert 1529 Faenza, Casa Firotta  
MAK – Inv.-Nr. 30.519, Ke 8042, AR Kat.-Nr. 824 (700)
34. Majolikaschüssel, Kampf der Trojaner mit den Griechen, signiert und datiert Guido Merligno, Urbino, um1540  
MAK – Inv.-Nr. 30.517, Ke 8040, AR Kat.-Nr. 825 (701)
35. Majolikaschüssel, Schlachtszene zwischen Trojanern und Griechen, von Oratio Fontana, signiert und datiert 1543  
MAK – Inv.-Nr. 30.518, Ke 8041, AR Kat.-Nr. 826 (699)

## Museum für angewandte Kunst (Kunstgewerbemuseum Wien)

1. Renaissance-Aufsatzschrank, Nuß, Relief, Urteil des Paris, Frankreich 16. Jhdt. MAK – Inv.-Nr. 30.204, H1907, AR Kat.-Nr. 77
2. Schreibkommode, Zarge oval-zylindrisch („mit ovaler Platte“, französisch 1720–30  
MAK – Inv.-Nr. 30.571, H 1965, AR Kat.-Nr. 161
3. Kommode mit japonisierenden Lackbildern, französisch um 1750  
MAK – Inv.-Nr. 30. 574, H 1968, AR Kat.-Nr. 162
4. Kanapee, Goblins, französisch um 1740 und zehn dazu gehörige Fauteuils, mit Gobelinbezügen mit Tieren z.T. nach Fontaines Fabeln. MAK – Inv.-Nr. 30.576, H 1970 und H 1970a-i, k; AR Kat.-Nr. 246 Kanapee/AR Kat.-Nr. 164 Fauteuils
5. Kommode, signiert J.H. Riesener, französisch um 1775 („mit Intarsien“). MAK – Inv.-Nr. 30.575, H 1969, AR Kat.-Nr. 242
6. Tischchen intarsiert, leicht nierenförmig, Louis XV.  
MAK – Inv.-Nr. 30.229, H 1932, AR Kat.-Nr. 262
7. Bureau plat, Schwarzlack, französisch um 1720  
MAK – Inv.-Nr. 30.570, H 1964, AR Kat.-Nr. 352
8. Damenschreibtisch mit Rollverschluß, Rosenholz, Marmorplatte, Louis XVI. MAK – Inv.-Nr. 30.215, H 1918, AR Kat.-Nr. 570
9. Sekretär, Rosenholz („Schreibtischkommode mit Aufsatz, Louis XVI.“). MAK – Inv.-Nr. 30.218, H 1921, AR Kat.-Nr. 578
10. Boureau plat in Boule-Technik, französisch um 1600  
MAK – Inv.-Nr. 30.573, H 1967, AR Kat.-Nr. 582
11. Große Standuhr, Ebenholz, Berthoud, Louis XVI.  
MAK – Inv.-Nr. 30.219, H 1922, AR Kat.-Nr. 583

36. Schildpattaufsatz für Konfekt, Perlmutter-, Goldpiqué-Arbeit, Anfang 18. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.524, Go 1886, AR Kat.-Nr. 1526
37. Großes Tafelmesser mit vasenartigem Griffende, französisch um 1550 (Messer, Eisen mit Perlmutterauflagen, 16. Jhd.?) MAK – Inv.-Nr. 30.527, Ei 715 (=AR Kat.-Nr. 2664?)
38. Winzermesser mit graviertem Inschrift, französisch 2. Hälfte 16. Jhd. (Messer, Eisen mit Perlmutterauflagen, 16. Jhd.?) MAK – Inv.-Nr. 30.528, Ei 716 (=AR Kat.-Nr. 2665?)
39. Messer, Eisen, goldtauschiert, 16. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.529, Ei 717, AR Kat.-Nr. 2665a
40. Messer, Eisen, goldtauschiert, 16. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.529, Ei 718, AR Kat.-Nr. 2665b
41. Messer, Eisen, goldtauschiert, 16. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.529, Ei 719, AR Kat.-Nr. 2665c
42. Römer mit den Wappen der deutschen Kurfürsten, deutsch 1602 (Glaspokal, 17. Jhd.) MAK – Inv.-Nr. 30.546, GI 3039, AR Kat.-Nr. 2738 (235)
43. Kleiner Stellzirkel, Christoph Schissler, Augsburg 1566 MAK – Inv.-Nr. 32.484, Br 1462, AR Kat.-Nr. 3101 (161)
44. Großer Stellzirkel als Kugelmaß, signiert Ludovicus Collado Hispanus inv[entit] 1584, reich ornamentiert und vergoldet MAK – Inv.-Nr. 32.486, Br 1464, AR Kat.-Nr. 3102 (162)
45. Stellzirkel, Christoph Schissler (C.S.S.), 1587 MAK – Inv.-Nr. 32.485, Br 1463, AR Kat.-Nr. 3104 (178)
46. Großer Stellzirkel, reich ornamentiert, Messing vergoldet, deutsch 1617. MAK – Inv.-Nr. 30.549, Br 1267, AR Kat.-Nr. 3103 (176)
47. Prunkschloß, Vierpaß mit Maßwerk, Baldachin und Figur, spätgotische Kunstschmiedearbeit, österreichisch 2. Hälfte 15. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.567, Ei 726, AR Kat.-Nr. 3106 (407)
48. Geräte eines Tafelvorschneiders, Eisen, französisch um 1550 (wurden auch als Gartenwerkzeuge bezeichnet) MAK – Inv.-Nr. 30.526, Ei 714a-h, AR Kat.-Nr. 3107 (743)
49. Großer Eisenzirkel mit Stellschraube, 2. Hälfte 16. Jhd. (Bildhauerzirkel) wahrscheinlich: MAK – Inv.-Nr. 30.525, Ei 713, AR Kat.-Nr. 3108 (752)
50. Bunte Steinzeugflasche, datiert 1623, deutsche Arbeit (Kreussener Schraubflasche) MAK – Inv.-Nr. 30.249, Ke 7960, AR Kat.-Nr. 3109 (650)
51. Runde längliche Kleiderbürste, der Griff aus rotem Leder, mit dem königlich französischen Monogramm in dem alten Futteral mit bourbonischen Lilien, französisch, Mitte 18. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.561, Leder 563, AR Kat.-Nr. 3111 (921)
52. Optisches Instrument, um 1700 (Bronze-Instrument mit Elfenbein-griff, Louis XIV., signiert Gregoire, Paris) MAK – Inv.-Nr. 30.548, Br 1266, AR Kat.-Nr. 3112 (918)
53. Abstauber mit Piqué-Griff (Schildpatt), goldeingelegt, Louis XV., 18. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.557, Go 1892, AR Kat.-Nr. 3113 (914)
54. Lupe, Goldpiqué, Louis XIV. MAK – Inv.-Nr. 30.263, Go 1878, AR Kat.-Nr. 3114
55. Ein Paar Gefäße aus dem Anfang der Wiener Porzellanmanufaktur mit Bronze-Montierung (Porzellanflakons mit Amoretten, Wien, Du Paquier) MAK – Inv.-Nr. 30.520, Ke 8043a-b, AR Kat.-Nr. 3117 a-b (1166)
56. Stöpselzieher, Gold und grauer Achat, Mitte 18. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.555, Go 1890, AR Kat.-Nr. 3120 (958)
57. Stöpselzieher, Schildpatt und Goldpiqué, 19. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.556, Go 1891, AR Kat.-Nr. 3121 (959)
58. Reißzeug im Buchetui, 1714-19 MAK – Inv.-Nr. 30.550, Br 1268, AR Kat.-Nr. 3126 (286)
59. Reibschale (Apotheker-Reibschale aus Achat mit emaillierter Sibermontierung, deutsch 1. Hälfte 17. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.559, Go 1894, AR Kat.-Nr. 3127 (287)
60. Siegelpresse mit Volutenaufbau, Stahl und vergoldete Bronze, deutsch 2. Hälfte 16. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.551, Br 1269, AR Kat.-Nr. 3131 (570)
61. Riesenpokal mit Schnittdekor, Nürnberg, Mitte 17. Jhd. („Hoher Nürnberger Glaspokal, geschnitten“) MAK – Inv.-Nr. 30.547, GI 3040, AR Kat.-Nr. 3134 (833)
62. Venezianischer Glaspokal, um 1600 (Eisglashumpen, Venedig, 16. Jhd.). MAK – Inv.-Nr. 30.521, GI 3034, AR Kat.-Nr. 3145 (595)
63. Crayon, in Goldpiqué dekoriert (Piqué-Bleistift, Louis XV.) MAK – Inv.-Nr. 30.264, Go 1879, AR Kat.-Nr. 3266 (936)
64. Deckel-Pokal, Kupferemail mit ländlichen Szenen in graviertem und vergoldeter Silberreibearbeit, von Elias Adam, Augsburg, 1. Hälfte 18. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.568, Em 443, AR Kat.-Nr. 3312 (913)
- 65.–69. 5 Korkenzieher, aus geschnittenem Eisen mit vergoldetem Grund, deutsch 18. Jhd. MAK – Inv.-Nr. 30.562-30.566, Ei 721-725, AR Kat.-Nr. 3329 (960-964)
70. Blauer Glockenpokal („Glaspokal, blauer Grund emailliert“), Venedig 1500 MAK – Inv.-Nr. 30.545, GI 3038, AR Kat.-Nr. 2996 (796)
71. Barometer mit Übertragung auf Skalenscheibe MAK – Inv.-Nr. 30.268, Br 1247, AR Kat.-Nr. 213
72. Humpen, Schnittdekor, Nürnberg, um 1650 MAK – Inv.-Nr. 30959, GI 3043, AR Kat.-Nr. 1628 (?)

## B. Sammlung Louis N. Rothschild

### Österreichische Galerie Belvedere

- Friedrich von Amerling: Der Kupferstecher Franz Xaver Stöber (in Widmungsakt als Männerbildnis angeführt) Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 4262, LR Kat.-Nr. 89
- Friedrich von Amerling: Studie eines Frauenkopfes (in Widmungsakt als Frauenbildnis angeführt) Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 4263, LR Kat.-Nr. 90
- Emil Jakob Schindler: Landschaft mit Gewässer (Wasserlandschaft, Heustadlwasser) Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 4267, LR Kat.-Nr. 94
- Michelangelo Unterberger (1947 Troger zugeschrieben): Die Taufe Christi. Österreichische Galerie – Inv.-Nr. 4260, LR Kat.-Nr. 831

### Kunsthistorisches Museum

#### Gemäldegalerie

- Frans Hals: Weibliches Bildnis KHM – Inv.-Nr. GG 9092, LR Kat.-Nr. 12
- Frans Hals: Männliches Bildnis KHM – Inv.-Nr. GG 9091, LR Kat.-Nr. 13
- Aelbert Cuyp – Werkstatt (?): Landschaft mit Hirt und Herde KHM – Inv.-Nr. GG 9093, LR Kat.-Nr. 7 (bezeichnet in der LR-Liste Albert Cuyp)
- Anonym (bezeichnet in der LR-Liste und in der Übernahmsliste: Meindert Hobbema): Landschaft mit Bach im Vordergrund KHM – Inv.-Nr. GG 9094, LR Kat.-Nr. 859

#### Hofjagd- und Rüstkammer

- Eine Radschloßpistole, französisch, um 1620, mit der Inschrift AGRISOLE auf der Unterkante des Schlossbleches (1947: „eisengesehnt, vergoldet, französisch, 17. Jhd.“) KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2241a-b, LR Kat.-Nr. 340
- Ein Paar Radschloßpistolen (Puffer), Einlagen in graviertem Perlmutter, deutsch Ende 16. Jhd. KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2284, LR Kat.-Nr. 339

3. Pistole mit Radschloß, signiert „Paolo Ariano f.“, italienische Arbeit, um 1600/10. KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2238, LR Kat.-Nr. 341
4. Luntenschloßbüchse, dat. 1596, stammt vom Nürnberger Büchsenmacher Peter Danner (erw. 1583-gest. 1602) KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2285, LR Kat.-Nr. 345
5. Radschloßpistole, Achteck-Auflagen, französisch, um 1580 KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2242, LR Kat.-Nr. 349
6. Gezogenes Jagdgewehr mit Radschloß, Arbeit des Büchsen- schäfers Johann Michael Maucher aus Schwäbisch Gmünd, um 1670/90 („Radschloßspirschbüchse“) KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2246, LR Kat.-Nr. 351
7. Trabantenhellebarde der Leibwache des Erzherzogs Ernst 1593 KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2258, LR Kat.-Nr. 355
8. Handpavese der Stadt Schongau in Bayern, Süddeutsch, um 1500 KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2286, LR Kat.-Nr. 346
9. Kanonenrohr mit zwei Löwen und Doppeladler mit österreichischem Bindenschild und der Kaiserkrone KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2287, LR Kat.-Nr. 467
10. Radschloßpistole, Messingdraht-Perlmutter KHM – Inv.-Nr. HJRK A 2239, LR Kat.-Nr. 675 (vermutlich identisch mit „LR 675a provisorisch“)

## Münzkabinett

1. Medaille Kaiser Karl V. und Ferdinand I., Med. 1537, bei der Bb Schlacht bei Mühlberg, AR-Guß, vergoldet, 57 mm (Bernhart 135, Tf. X) KHM – Inv.-Nr. MK 32.121/1914B, LR Kat.-Nr. 28
2. Medaille Kaiser Ferdinand I., Kaiser Max II. und seine Frau Maria, Portraitmedaille, 1563, AR-Guß, 35 mm (Herrgott, Tf. IX/32) KHM – Inv.-Nr. MK 32.123/1914B, LR Kat.-Nr. 29
3. Medaille Margarethe von Parma, 1567, AR 58 mm (Simonis Tf. 8,1) KHM – Inv.-Nr. MK 32.127/1914B, LR Kat.-Nr. 30
4. Medaille Graf Georg Ernst von Hennenberg, rautenförmig, Portraitmedaille, 1572, Rückseite graviertes Text, AR, vergoldet, 35:29 mm (Habich 9) KHM – Inv.-Nr. MK 32.168/1914B, LR Kat.-Nr. 49
5. Medaille Kaiser Maximilian I., rautenförmige Klippe, 1502, Bb-Schrift, AR-Guß, 36:32 mm, gelötetes Dickstück (Wilczek 18, Tf. 1) KHM – Inv.-Nr. MK 32.119/1914B, LR Kat.-Nr. 71
6. Medaille Kaiser Maximilian II., Reitermedaille, 1562, Rückseite Wappenadler, AR-Guß, 52 mm (wie die entsprechende Medaille für Ferdinand I., bei Herrgott, II, Tf. 2, 18) KHM – Inv.-Nr. MK 32.125/1914B, LR Kat.-Nr. 74
7. Medaille Kaiser Matthias und seine Frau Erzherzogin Anna bei der Krönung in Frankfurt (Chr. Maler), 1612, AR, vergoldet, 40 mm (Josef – Fellner, 317) KHM – Inv.-Nr. MK 32.126/1914B, LR Kat.-Nr. 75
8. Posthume Dürer-Medaille und getrennte Rückseite, 1561, AR-Guß, zusammenmontiert KHM – Inv.-Nr. MK 32.172/1914B, LR Kat.-Nr. 102 und 103
9. Medaille Georg Schrötl und Frau, Klippe, 1582, Rückseite Wappen, AR 41:41 mm (Domanig, Deutsche Medaille 186) KHM – Inv.-Nr. MK 32.178/1914B, LR Kat.-Nr. 135
10. Prager Judenmedaille, Vorderseite Rudolf von Habsburg, Rück- seite seine Tochter Clementine von Neapel, AV, 56 mm, 30 g KHM – Inv.-Nr. MK 32.193/1914B, LR Kat.-Nr. 140
11. Medaille Kaiser Friedrich III. und Kaiser Maximilian I., 1531, auf das Haus Österreich, Doppelbrustbild-Wappen, AR, vergoldet, 48 mm (Herrgott I, Tf. 14, 44) KHM – Inv.-Nr. MK 32.118/1914B, LR Kat.-Nr. 144
12. Portraitmedaille Kaiser Karl V., 1537, Rückseite Wappen, AR-Guß, 44 mm (Katz Tf. 41, 3, aber ohne Spruchband, vgl. Rs. von 7) KHM – Inv.-Nr. MK 32.120/1914B, LR Kat.-Nr. 146
13. Medaille Kaiser Ferdinand I., Schautaler, 1529, AR, 44 mm (Katz Tf. 6, 2). KHM – Inv.-Nr. MK 32.122/1914B, LR Kat.-Nr. 148
14. Halbdukat, Ferdinand III., Breslau 1641 KHM – Inv.-Nr. MK 202.471 A, LR Kat.-Nr. 180
15. Zwanzig Excelentes, Spanien, vor 1504 KHM – Inv.-Nr. MK 202.470 A, LR Kat.-Nr. 107

## Graphische Sammlung Albertina

1. Franz Alt: Studienblatt mit Orangenverkäuferin („Aquarellskizze, signiert und datiert 1844“). Albertina – Inv.-Nr. 30.667 (Österreichische Schule 19. Jhdt. 36), LR Kat.-Nr. 697
2. T. M. Delatre, nach William Hamilton: „Night“ („Der Abend, Farbstich“). Albertina – Inv.-Nr. 1948/188 (Engl. Farbstiche Bd. V), LR Kat.-Nr. 109
3. T. M. Delatre, nach William Hamilton: „Noon“ („Ländliche Szene, Farbstich“). Albertina – Inv.-Nr. 1948/187 (Engl. Farbstiche Bd. V), LR Kat.-Nr. 116
4. Heinrich Friedrich Füger (Umkreis; „Füger-Schule.“) Herr mit weißer Halskrause, schwarzem Rock und Pelzumhang, Miniatur („Schauspieler“) Albertina – Inv.-Nr. 31.011 (Keil Nr. 148; Miniaturen, Österreicher, Lade 20), LR Kat.-Nr. 192
5. Josef Kreutzinger (früher „Füger-Nachahmer“): Knabe in blauem Röckchen mit weißem Kragen, Miniatur („Kinderbildnis“) Albertina – Inv.-Nr. 31.012 (Keil Nr. 155; Miniaturen, Österreicher, Lade 15/D), LR Kat.-Nr. 193
6. Friedrich Gauer mann (in Widmungsliste von 1947 als Rudolf von Alt): Landschaft mit Hütten, Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 30.671 (Österreichische Schule 19. Jhdt. 21), LR Kat. Nr. 846
7. Füger-Umkreis (früher Guibal ? zugeschrieben): Herr mit grauem Rock und grünem pelzbesetzten Mantel, mit weiß gepudertem Haar, Miniatur („Herrenbildnis“). Albertina – Inv.-Nr. 31.010 (Keil Nr. 149; Miniaturen, Österreicher, Lade 20), LR Kat.-Nr. 191
8. Joseph Kreutzinger: Blonder Knabe in blauem Röckchen mit weißer Halskrause, Miniatur („Knabe in Blau“). Keil Nr. 154 Albertina – Inv.-Nr. 31.013 (Keil Nr. 154; Miniaturen, Österreicher, Lade 15), LR Kat.-Nr. 198
9. Heinrich Joseph Füger (früher Kreutzinger Joseph zugeschrie- ben): Josef Anton Erzherzog von Österreich, Elfenbeinminiatur („Kreutzinger: Kaiser Josef II.“). Albertina – Inv.-Nr. 30.475 (Keil Nr. 139; Miniaturen, Österreicher, Lade 12/D), LR Kat.-Nr. 196
10. August von Pettenkofen: Kleines Mädchen auf Herd sitzend, Kreide („Zigeunerkind“). Albertina – Inv.-Nr. 30.669 (Österreichische Schule 19. Jhdt. 41), LR Kat.-Nr. 701
11. P. W. Tomkins, nach William Hamilton: „The Evening“, Farbstich („Hamilton: Die Schäferin“). Albertina – Inv.-Nr. 1948/189 (Engl. Farbstich Bd. X), LR Kat.-Nr. 114

## Museum für angewandte Kunst

1. Medaillontepich, Nordwestpersien, Ende 17. Jhdt. MAK – Inv.-Nr. 32.159, T 9490, LR ???

## II. An die Erben nach ERICH LEDERER:

1. Gentile Bellini: Kardinal Bessarion verehrt die Kreuzreliquie, Öl auf Holz. KHM – Inv.-Nr. GG9109
2. Moritz von Schwind: Königin der Nacht (Zauberflöte), Aquarell Albertina – Inv.-Nr. 31108
3. Moritz von Schwind: Pamina und die drei Knaben (Zauberflöte), Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 31109
4. Moritz von Schwind: Monostatos nähert sich Paminen (Zauber- flöte), Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 31110
5. Egon Schiele: Kauernder Mädchenakt mit Schuhen, Kreide- zeichnung 1917. Albertina – Inv.-Nr. 31102
6. Egon Schiele: Männlicher Akt mit rotem Lententuch, Bleistift, Aquarell 1914. Albertina – Inv.-Nr. 31103

7. Egon Schiele: Selbstbildnis stehend in hellem Pullover, Bleistift, Aquarell, 1914. Albertina – Inv.-Nr. 31105
8. Egon Schiele: Sitzender russischer Kriegsgefangener, Kreide, Aquarell auf Pergamentpapier, 1915. Albertina – Inv.-Nr. 31107
9. Egon Schiele: Selbstbildnis sitzend, Akt, Bleistift, Kreide, Aquarell, 1917. Albertina – Inv.-Nr. 31106
10. Egon Schiele: Sitzendes Mädchen in orangefarbenem Kleid mit schwarzem Tuch, Bleistift, Aquarell, 1911. Albertina – Inv.-Nr. 31104

### III. An die Erben nach FERDINAND BLOCH-BAUER:

1. Gustav Klimt: Stehende Dame in Pelzmantel, Bleistift. Albertina – Inv.-Nr. 30695
2. Gustav Klimt: Stehende Dame in Pelzumhang, 2 mal, Bleistift. Albertina – Inv.-Nr. 30696
3. Gustav Klimt: Dame nach links in weitem Faltenkleid, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30697
4. Gustav Klimt: Dame sitzend in weitem Faltenkleid, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30698
5. Gustav Klimt: Dame sitzend in weitem Faltenkleid, 2 mal, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30699
6. Gustav Klimt: Dame sitzend in weitem Faltenkleid nach links, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30700
7. Gustav Klimt: Dame sitzend in weitem Faltenkleid nach links, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30701
8. Gustav Klimt: Dame stehend in weitem Faltenkleid nach vorne, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30702
9. Gustav Klimt: Dame im Fauteuil in weitem Faltenkleid von vorne, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30703
10. Gustav Klimt: Dame im Fauteuil in weitem Faltenkleid von vorne, Kopf geneigt, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30704
11. Gustav Klimt: Dame im Fauteuil in weitem Faltenkleid nach links, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30705
12. Gustav Klimt: Dame im Fauteuil in weitem Faltenkleid Kopf in die Hand gestützt, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30706
13. Gustav Klimt: Stehende Dame von vorne, kleine Wiederholung des Rocks, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30707
14. Gustav Klimt: Dame sitzend von vorne, Kopf fehlt, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30708
15. Gustav Klimt: Dame im Fauteuil in weitem Faltenkleid, Kopf fehlt, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30709
16. Gustav Klimt: Dame im Fauteuil nach links, Kreide. Albertina – Inv.-Nr. 30710
17. Dejeuner mit Goldrauten, Tafel I, Nr. 1. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.479, Ke 7779
18. Tasse mit Untertasse, Reliefgolddekor auf weissen Grund, Monogramm J. 2. signiert von. Kothgasser, Tafel II, Nr. 5. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.480, Ke 7780
19. Tasse mit Untertasse, blaue Felder mit Reliefgolddekor, Tafel III, Nr. 8. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.481, Ke 7781
20. Tasse mit Untertasse, Reliefgolddekor auf kobaltblauem Fond, Vasen und Ranken, Tafel IV, Nr. 12. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.482, Ke 7782
21. Dejeuner, Reliefgolddekor auf kobaltblauem Fond, Tafel V, Nr. 14. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.510, Ke 7810
22. Tasse mit Untertasse, Reliefgolddekor, blanke Goldfelder auf ziegelrotem Fond, kobaltblaue Rauten, Tafel VIII, Nr. 24. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.485, Ke 7785
23. Tasse mit Untertasse auf mitisgrünem Fond, kobaltblaue Felder, mit Reliefgolddekor, Tafel X, Nr. 28. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.486, Ke 7786
24. Tasse mit Untertasse auf pompejanischrotem Grund, kobaltblaue Rautenfelder, Tafel XI, Nr. 30. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.487, Ke 7787

25. Deckelbecher mit Untertasse, spielende Kinder, gesprenkelter Lüsterfond, Tafel XVI, Nr. 45. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.490, Ke 7790
26. Teller mit trinkenden Tauben, Tafel XX, Nr. 61. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.492, Ke 7792
27. Tasse mit Untertasse, apfelgrün und gold, mit Portrait – Silhouette und Ansicht der Hofbibliothek, Tafel XXVI, Nr. 201. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.504, Ke 7804
28. Zwei Teller von einem Jagdservice, am Rand bunte Tiere und Ranken, Lamprecht, Tafel XXXI, Nr. 92. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.495, 29.496; Ke 7795, Ke 7796
29. Becher und Untertasse, mit Miniaturmalereien, (Flora im Maleratelier Psyche), Tafel XXXV, Nr. 122. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.499, Ke 7799
30. Tasse und Untertasse mit Streifen in Silber und blau, Miniaturmalerei, Tafel XXXVI, Nr. 138. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.500, Ke 7800
31. Teller, im Fond Blumenvase, am Rand Reliefgoldgitter. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.507, Ke 7807
32. Teller von einem Jagdservice, im Fond erlegtes Vogelwild. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.494, Ke 7794
33. 1 Paar Vasen mit Goldstreifen, Porträt Franz I. mit seiner Frau, Weichselbaum. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.508, 29.509; Ke 7808, 7809
34. Porzellanuhr mit Chronos, um 1775. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.514, Ke 7814
35. 2 Dosen und 1 Becher, Reliefgolddekor auf grünem Fond mit Miniaturmalereien. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.506; Ke 7806 a = Becher, Ke 7806 b, c = Dosen
36. Becher mit Untertasse, Streifen in Gold und Blau, 1797/98; Tafel VII, Nr. 21. MAK – Inv.-Nr. H.I. 29.484, Ke 7784

### IV. An die Erben nach EDWIN und KAROLINE CZECZOWICZKA:

1. Jean-Francois Millet: Landschaft mit Baumgruppe links, über Geröll fließendes Wasser, vorne Wiese, Kreide, braun, laviert, weiß gehöhlt, verschiedene grüne und gelbe Kreidetöne, Nachlaststempel, 283 x 447 mm. Albertina – Inv.-Nr. 29708
2. Miniatur, anonym, salzburgisch, um 1430, „Die drei jüdischen Stämme“, Feder, Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 30634
3. Miniatur, anonym, salzburgisch, um 1430, „Joseph deutet die Träume“, Feder, Aquarell. Albertina – Inv.-Nr. 30635

### Abkürzungsverzeichnis (Quellenmaterial)

AR	Sammlung Alphonse Rothschild
BDA	Bundesdenkmalamt
fol.	Folio (Seite)
GG	Gemädegalerie
HGM	Heeresgeschichtliches Museum
H.I.	Hauptinventar
HJRK	Hofjagd- und Rüstkammer
IN	Inventarnummer
K	Karton
KK	Kunstkammer
KHM	Kunsthistorisches Museum
LR	Sammlung Louis Rothschild
M	Mappe
MAK	Museum für angewandte Kunst
MK	Münzkabinett
ÖNB	Österreichische Nationalbibliothek
Q	Quelle
SAM	Sammlung Alter Musikinstrumente
WS	Waffensammlung
Zl.	Zahl

